Rubinhochzeit in Gelsenkirchen: Die auf den Herrn harren, kriegen neue Kraft

Susanne und Manfred Marienfeld empfingen den Segen zu ihrem 40-jährigen Hochzeitsjubiläum im Gottesdienst am Sonntag, 31. Mai 2026 in der Kirche Gelsenkirchen-Ückendorf. Den Gottesdienst feierte Priester Steffen Branz zusammen mit den Eheleuten, der Familie und der Gemeinde Gelsenkirchen.

Mit dem Lied „Bis hierher hat der Herr geholfen“ leitete der Chor die Segenshandlung ein. Zu Beginn seiner Ansprache berichtete Priester Branz, wie sehr sich das Paar auf diesen Moment, unter den Segen Gottes zu kommen, gefreut habe. Es gehe ihnen im Moment gut und sie schauten voller Freude, Frieden und Zuversicht in die Zukunft. In ihren Herzen stehe die Bitte, Herr bleib bei mir; auch in Not und Trübsal lass mich festhalten deine starke Hand. Diesen Gauben hätten sie in der Vergangenheit bewiesen und seien somit ein Vorbild für die Gemeinde, so der Priester. Er erwähnte die große Familie des Paares und versicherte, dass sich der heutige Segen auf die ganze Familie auswirken werde. Auch auf der aktiven Zeit als Diakon ruhe der besondere Segen Gottes.

Fürchte dich nicht, glaube nur

Zu ihrer Rubinhochzeit widmete Priester Branz den Eheleuten das Bibelwort aus Jesaja 40, 31: „...aber die auf den Herren harren, kriegen neue Kraft, dass sie auffahren mit Flügeln wie Adler, dass sie laufen und nicht matt werden, dass sie wandeln und nicht müde werden.“ Er bestätigte dem Paar, dass es mit Glauben im Herzen auf den Herrn harrt. Des Weiteren hätte es stets ein vertrauensvolles Verhältnis zu seinen Seelsorgern gehabt. Die Eheleute hätten durch den Segen Gottes Kraft erhalten, um alles durchzustehen. Er gab ihnen die Zusage, dass Gott sie auch weiterhin mit Kraft versorgen werde, um das Ziel des Glaubens zu erreichen.

Nach einem Gebet spendete der Priester Susanne und Manfred Marienfeld den Segen zu ihrer Rubinhochzeit.

Beim anschließenden Sektempfang hatte die Gemeinde Gelegenheit das Paar zu beglückwünschen.

1. Juni 2026

Text: Bärbel Kruska

Fotos: Erwin Polinski